

## Inhaltsverzeichniss.

Einleitung . . . . .	Seite 3
----------------------	------------

### Erster Abschnitt.

Verbreitung, Beschaffenheit und Schichtung des Gesteins . . . . .	5
---	---

Erste Uebersicht. — Grenzen der Untersuchung. — Sandstein, Pläner und Plänerkalkstein. — Schräge Schichten zwischen wagrechten Bänken. — Einstiger Uferstrand, größte Mächtigkeit. — Versteinerungen. — Linie des Elblaufs. — Flachgeneigte Schichten in N. — Senkrechter Absturz gegen SO. — Steilgeneigte Schichten in SO. — Erzgebirgische Hebung.

### Zweiter Abschnitt.

Zerklüftung. Basalt und dessen Einwirkung. Granitüberschiebung . . . . .	27
--	----

Quaderform. — Sphäroidische Formen. — Absonderung, nachgewiesen am Gorischstein. — Längenabsonderung, fast mit der Elblinie zusammenfallend. — Querabsonderung und Basalt. — Schräge Zerklüftung. — Basalte: auf dem Rücken des Erzgebirges, im Quadersandsteingebiete, im Granitgebiete. — Einwirkung des Basaltes auf die nächste Umgebung; Ursache der erzgebirgischen Hebung. — Ueberschiebung des Lausitzgranites. — Juraschichten und Versteinerungen. — Einwirkung beider Bewegungen auf das Elbthal, auf den Lilienstein, auf die Gebirgsgruppe um den Winterberg. — Thäler zunächst dem Granit.

### Dritter Abschnitt.

Erosion in der Diluvialzeit. Auswaschung der obern Etage des Sandsteins, Eintritt des Meeres . . . . .	58
--	----

Gipfelflächen. — Seitenflächen. — Älteste Schluchten. — Diluvialmeer. — Nebelbild des einstigen Fiordes. — Terrassenbildung. — Meeresgrund. — Lehm. — Gerölle. — Sand. — Blöcke a. d. Nähe. — Erratisches Diluvium. — Süß-